

Berlin, 24. Februar 2010



Auslobung Ingenieurbau-Preis 2010

Zum 12. Mal seit 1988 wird der Ingenieurbau-Preis ausgelobt. Der Preis wird alle zwei Jahre für herausragende Leistungen im Konstruktiven Ingenieurbau vergeben. Initiator ist der Verlag Ernst & Sohn, der seit 160 Jahren Bauingenieure mit Fachliteratur in ihrem Beruf begleitet.

Teilnahmebedingungen:

- Standort des Bauwerks in Deutschland, Österreich oder der Schweiz
- Fertigstellung des Bauwerks zwischen 2006 und Sommer 2010
- Teilnahmeberechtigt sind Personen, die für Entwurf und/oder Ausführung verantwortlich sind (Vorschläge von nicht direkt Beteiligten sind ausdrücklich erwünscht)

Teilnahmebogen und eine Dokumentation zum bisherigen Ingenieurbau-Preis erhalten Sie beim Verlag oder unter www.ingenieurbaupreis.de. **Einsendeschluss: 31. Juli 2010**

Bewertungskriterien der Jury:

Bewertet wird die gesamte Baumaßnahme nach funktionalen, technischen, wirtschaftlichen und gestalterischen Gesichtspunkten, wobei eine besondere Ingenieurleistung erkennbar sein muss.

Die Jury 2010:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|
| ▪ Prof. DDr. Konrad Bergmeister | ▪ Prof. Dr. sc. techn. Mike Schlaich |
| ▪ Dipl.-Ing. Jürg Konzett | ▪ Dr.-Ing. Heinrich Schroeter |
| ▪ Prof. Dr.-Ing. habil. Bernd Dressel | ▪ Dipl.-Ing. Josef Seiler |
| ▪ OAR Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Friebe | ▪ Dr.-Ing. Hans-Jörg Vockrodt |
| ▪ Prof. Dr.-Ing. Uta Hassler | ▪ Dr.-Ing. Klaus Stiglat |
| ▪ Dipl.-Ing. Jürgen Krampen | ▪ Dipl.-Ing. Karin Lang |
| ▪ Dr.-Ing. Rainer Mallée | ▪ Dr.-Ing. Doris Greiner-Mai |
| ▪ Prof. Dr.-Ing. Michael Pötzl | ▪ Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer |

Die Berichterstattung:

Über das ausgezeichnete Bauwerk wird ausführlich in den Fachzeitschriften des Verlags Ernst & Sohn berichtet. Mit den Zeitschriften BAUTECHNIK, STAHLBAU, BETON- UND STAHLBETONBAU, BAUPHYSIK und MAUERWERK und GEOMECHANICS AND TUNNELLING werden **mehr als 25.000 fachkundige Leser** über das Projekt, die beteiligten Ingenieurbüros und ausführenden Baufirmen informiert. Die Berichterstattung erfolgt nach der Preisvergabe. Für das ausgezeichnete Bauwerk erhält der Gewinner eine repräsentative Plakette. Des weiteren erscheint eine Sonderpublikation, in der die eingereichten Projekte vorgestellt werden.

Der Verlag:

Der Verlag Ernst & Sohn wurde 1851 in Berlin gegründet. Als Fachverlag für Architektur und technische Wissenschaften zählt er zu den führenden Verlagen für das Bauingenieurwesen im deutschsprachigen Raum. Im Programm befinden sich Bücher und Fachzeitschriften, welche die wichtigsten Gebiete des Bauingenieurwesens kompetent abdecken. Eines seiner bekanntesten Fachbücher ist der Beton-Kalender, der 1906 zum ersten Mal erschienen ist. Ernst & Sohn ist eine Tochter des wissenschaftlichen Verlags Wiley-VCH. Nähere Informationen: www.ernst-und-sohn.de

Weitere Informationen:

Gerne stellen wir Ihnen nähere Informationen, Abbildungen sowie unser Logo elektronisch zur Verfügung.

Download www.ernst-und-sohn.de/presse

Schriftlich Wilhelm Ernst & Sohn Verlag für Architektur und technische Wissenschaften GmbH & Co. KG
Rotherstr. 21, 10245 Berlin, Deutschland
Tel. +49(0)30/47031-200, Fax +49(0)30/47031-270, info@ernst-und-sohn.de